

Datum: Dienstag, 3. April 2018, 18.30 – 19.23 Uhr

Ort: Restaurant Beaulieu, Kleiner Saal, Bern

Präsenzen

Vorstand: Christoph Jaeger, Präsident
Marius Flury, Beisitzer
Carmen Bohren, Kassierin
Christoph Merk, Sekretär

entschuldigt: Susanne Sterchi (Revisorin), Ursula Bircher (Revisorin)

Mitglieder: Aktiv: Adrian Brechbühl; Julian Marbach; Micha Rudin; Geraldine Scherler; Manuel Schranz; Corinne Wyssa (abTraktandum 4)

Passiv: Martin Krähenbühl; Nicolas Winkelmann

entschuldigt: Michael A. Schifferli (Aktivmitglied)

Stimmrecht: 6 Stimmen

Gäste: Olivia Nyffeler

1. Eröffnung

Der Präsident begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Frist zur Einberufung der Generalversammlung gemäss Art. 18 Abs. 3 der Statuten gewahrt wurde. Als Stimmzähler wird Olivia Nyffeler gewählt.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Vereinsjahr 2017

- **Genehmigung Protokoll GV vom 07.03.2017**

Der Präsident verweist auf das Protokoll der letzten GV, das den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt wurde. Es gibt keine Bemerkungen. Das Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

- **Jahresbericht 2017**

Der Präsident fasst die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres kurz zusammen:

- April 2017: Informationsabend Anwaltspraktikum (es wurden Praktikumsstellen in den Anwaltskanzleien KRÜGER recht, beim Regierungsstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental, bei der Steuerrekurskommission und beim Regionalgericht Bern-Mittelland vorgestellt)
- Juni 2017: Protokolle der mündlichen Anwaltsprüfungen 2017-1 (36 Protokolle)

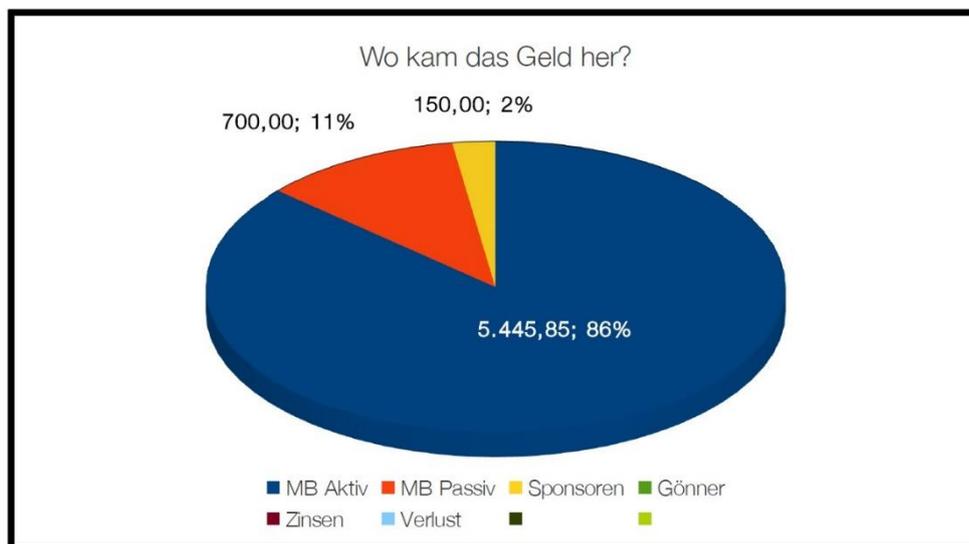
- September 2016: Fachtagung Steuerrecht (die Teilnehmerzahl war gering, was auf den Termin und den Umstand, dass keine schriftliche Prüfung im Steuerrecht anstand zurückzuführen ist; die Folien sind für die Mitglieder bereits im Downloadbereich aufgeschaltet)
- Dezember 2017: Protokolle der mündlichen Anwaltsprüfungen 2017-2 (43 Protokolle und 1 Probevortrag)

Im Berichtsjahr fanden 4 Vorstandssitzungen statt. Geraldine Scherler und Corinne Wyssa nahmen als mitarbeitende Gäste daran teil.

- **Jahresrechnung 2017**

Der Beisitzer erläutert namens der Kassierin die Jahresrechnung, deren Details den Mitgliedern im Vorfeld zur GV zur Einsicht zugestellt wurden. Er zeigt einleitend auf, woher das Geld kam und wo es eingesetzt wurde.

Zu den Einnahmen:



Wie gewohnt machen die Beiträge der Aktivmitglieder den grössten Teil der Einnahmen aus. Am geringsten ausgefallen sind erneut die Sponsoringbeiträge. Auch hier traten wieder die alljährlichen Sponsoren auf: Das Verwaltungsgericht des Kantons Bern und die Ammann Rechtsanwälte AG.

Zu den Ausgaben:



Erstmals wurde der Anteil der Ausgaben, die direkt den Mitgliedern zugute kommen (Veranstaltungen; 26%), von den übrigen Ausgaben (28%) übertroffen. Dieser Aufwandsposten ist erst zum zweiten Mal in der Jahresrechnungen enthalten und dient dazu, Ausgaben von den regelmässig anfallenden Kosten (Veranstaltungen, Homepage, Material, Gebühren) abzugrenzen und ein Auffangbecken für diejenigen Aufwendungen zu bilden, die sich keiner der anderen Kategorien zuordnen lassen. Primär fallen jedoch Ausgaben für Vorstandstätigkeiten darunter, wobei festzuhalten ist, dass der Vorstand ehrenamtlich arbeitet. Es werden also in erster Linie die Verköstigungen der Vorstandssitzungen über diesen Posten abgerechnet. Insofern hat der Vorstand im vergangenen Vereinsjahr etwas „überbordnet“. Da es jedoch zu personellen Wechseln und Ressourcenengpässen kam und diverse Schritte eingeleitet wurden, um den Verein weiterzuentwickeln, waren mehr Vorstandssitzungen nötig als gewöhnlich. In jedem Fall hat sich der Vorstand zum Ziel gesetzt, die „übrigen Aufwendungen“ im laufenden Vereinsjahr wieder auf das gewohnte Mass oder sogar noch mehr zu reduzieren.

Weitere wichtige Punkte aus der Jahresrechnung: Die Mitgliederbeiträge sind seit dem Vereinsjahr 2013/14 konstant gestiegen, so auch 2016. Die Aufwendungen für Veranstaltungen sind gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Wesentlich reduziert werden konnten die Homepagekosten: Wegen der Totalrevision der Website beliefen sich die Ausgaben noch auf über Fr. 2'000.00. Demgegenüber waren 2016 nur noch sporadische technische Arbeiten nötig.

Zur Gegenüberstellung von Budget und Erfolgsechnung:

Ertrag	Erfolgsrg.	Budget	Abweichung	
			%	Fr.
Mitgliederbeiträge	6.145,85	4.500,00	37	1.645,85
Sponsoren	150,00	300,00	-50	-150,00
Vermögensertrag	0,00	0,00	0	0,00

Aufwand	Erfolgsrg.	Budget	Abweichung	
			%	Fr.
Material	180,03	300,00	-40	-119,97
Homepage	1.083,50	300,00	261	783,50
Veranstaltungen	1.634,00	2.000,00	-18	-366,00
Gebühren	118,95	200,00	-41	-81,05
übriger Aufwand	1.563,00	500,00	213	1.063,00

Erfreulicherweise übertragen die Mitgliederbeiträge das Budget, dafür mussten bei den Sponsorenbeiträgen Abstriche gemacht werden (vgl. vorstehend, „Zu den Einnahmen“). Aufwandseitig fällt vor allem auf, dass die Posten „Homepage“ und „übriger Aufwand“ mehr als doppelt so hoch ausgefallen sind als budgetiert. Obwohl die Totalrevision der Homepage bereits abgeschlossen war, waren weitere technische Arbeiten nötig, um „Kinderkrankheiten“ zu beheben. Zum „übrigen Aufwand“ vgl. vorstehend, „Zu den Ausgaben“.

Zum Antrag des Vorstands an die Generalversammlung:

<u>Schlussbilanz I (31.12.2016)</u>			
AKTIVEN		PASSIVEN	
Kasse	0,00	0,00	Kreditoren
Bankkonto	16.529,66	16.933,96	Eigenkapital
PayPal	1.904,67		
		1.500,37	Gewinn
Saldo	18.434,33	18.434,33	Saldo

Nach dem Verlesen des Revisionsberichts beantragt der Vorstand der Generalversammlung, den Gewinn von Fr. 1'500.37 zugunsten des Eigenkapitals zu verwenden und nicht vorzutragen.

<u>Schlussbilanz II (31.12.2016)</u>			
AKTIVEN		PASSIVEN	
Kasse	0,00	0,00	Kreditoren
Bankkonto	16.529,66	18.434,33	Eigenkapital
PayPal	1.904,67		
Saldo	18.434,33	18.434,33	Saldo

Ergebnis: Die Generalversammlung entscheidet einstimmig, den Gewinn zugunsten des Eigenkapitals zu verwenden.

- **Revisorenbericht, Décharge**

Der Beistand verliest den Revisorenbericht. Die Revisorinnen empfehlen die Jahresrechnung zur Genehmigung.

Ergebnis: Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird Décharge

erteilt.

3. Budget 2018

Der Beisitzer erläutert namens der abwesenden Kassierin das Budget 2017.

Aufwand		Ertrag	
Material	250,00	5.750,00	Mitgliederbeiträge
Homepage	2.000,00	100,00	Sponsoren
Veranstaltungen	2.000,00		
Gebühren	200,00		
Werbung/Sponsoring	1.500,00		
übriger Aufwand	1.000,00		
		1.100,00	Verlust
	6.950,00	6.950,00	

Zum ersten Mal seit Bestehen des Vereins wird ein Verlust budgetiert. Dieser rührt in erster Linie daher, dass die Homepagekosten höher veranschlagt wurden als in den Vorjahren. Da es zu Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Vorstand und dem bisherigen Informatiker betreffend Auftrags erledigung kam, hat der Vorstand entschieden, einen neuen Informatiker zu engagieren. Dieser hat einen Stundenlohn von Fr. 150.00. Der Vorstand geht von einem Arbeitsaufwand von etwa zehn Stunden aus; hinzu kommen die regelmässigen Kosten für das Hosting u.a. Ein weiterer hoher und ausserordentlicher Posten ist „Werbung/Sponsoring“: ANP Bern nutzt die Choraufführung der „Schöpfung“ durch den Konzertchor Rapperswil als Werbeplattform (Programmheft, Werbebanner) und verlost fünf Eintrittskarten unter den Mitgliedern (die Teilnahmebedingungen werden zu gegebener Zeit mitgeteilt). Mit der Fixierung des „übrigen Aufwands“ auf Fr. 1'000.00 gelobt der Vorstand Besserung betreffend vorstandsbezogene Ausgaben. Ertragsseitig rechnet der Vorstand – gestützt auf die aktuellen Mitgliederbewegungen – mit Beiträgen von 210 Aktiv- und 10 Passivmitgliedern.

4. Veranstaltungen 2018

Der Präsident erläutert kurz die 2018 noch bevorstehenden Veranstaltungen. Er erwähnt insbesondere den Informationsabend Anwaltspraktikum, die mündlichen Prüfungen (Protokollsammlung) und die Fachtagung Strafrecht AT im September 2018. Die genauen Themen und die Referenten werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Alle Veranstaltungen sind auch auf der Homepage einsehbar. Die Mitglieder mit Facebook-Account, die der ANP-Gruppe beigetreten sind, werden automatisch zu den Veranstaltungen eingeladen. Die projektierten Übungsprobenvorträge werden auch dieses Jahr nicht stattfinden können. Die Zusammenarbeit mit der Anwaltsprüfungs-kommission gestaltet sich schwierig.

5. Mutationen im Vorstand / Wahlen

- **Präsidium**
Christoph Jaeger (seit März 2016) stellt sich zur Wiederwahl.
Ergebnis: einstimmig **gewählt**.

- **Kasse**
Carmen Bohren (seit September 2014) stellt sich zur Wiederwahl.
Ergebnis: einstimmig **gewählt**.

- **Sekretariat**
Christoph Merk (seit Februar 2015) stellt sich – in absentia – zur Wiederwahl.
Ergebnis: einstimmig **gewählt**.

- **Beisitzer**
Geraldine Scherler (neu) stellt sich zur Wahl.
Ergebnis: einstimmig **gewählt**. 1 Enthaltung

- **Beisitzer**
Corinne Wyssa (neu) stellt sich zur Wahl.
Ergebnis: einstimmig **gewählt**. 1 Enthaltung

Es stellen sich keine weiteren Mitglieder für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung.

- **Revisoren**
Die beiden Revisorinnen **Ursula Bircher** (seit September 2014) und **Susanne Sterchi** (seit Juni 2014) stellen sich – in absentia – zur Wiederwahl.
Ergebnis (Blockwahl): einstimmig **gewählt**.

- **Verabschiedung Marius Flury**
Marius Flury kandidiert nicht erneut für den Vorstand er war seit November 2013 Mitglied des Vorstandes und bis März 2016 Präsident (danach Beisitzer). Der Präsident würdigt seine Verdienste, namentlich um die Gestaltung der Arbeitsprozesse des Vereins.
Auf Vorschlag des Präsidenten wird Marius Flury per Akklamation einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

6. Varia

Auf Nachfrage aus der Versammlung erläutert der Präsident, dass der Vorstand bei der Anwaltsprüfungskommission verschiedene Anliegen (z.B. keine Strafrechtsprüfung am Montag, Publikation der Lösungsrater) deponiert hat. Dies jedoch ohne Erfolg. Er nimmt die Anregung eines Rundmails an die Mitglieder zu Anliegen im Zusammenhang mit den Prüfungen auf.

Ein Mitglied erkundigt sich nach der Zusammenarbeit mit der Fachschaft Jus. Der Präsident und der Beisitzer erläutern, dass vor einigen Jahren ein Treffen zur Abklärung der Schnittstellen

stattgefunden hat. Von gemeinsamem Interesse ist vor allem der Infoabend zum
Anwaltspraktikum. Der Präsident versichert, die Zusammenarbeit mit der Fachschaft Jus werde
im Rahmen der Partnerarbeit laufend geprüft.

Die Mitgliederversammlung wird um 19:23 Uhr geschlossen.

Der Präsident:
Christoph Jaeger

Für das Protokoll:
Christoph Merk, Sekretär